

दूर्वा सूक्तम् (तैत्तिरीय आरण्यक १०-१-७ & ८)

Dūrvā Sūktam (taittirīya āraṇyaka 10-1-7 & 8)

Dūrvā Sūktam Wort-für-Wort-Bedeutungen

Bedeutung des Wortes *dūrvā*

duḥu + ūrvā = dūrvā

Im Allgemeinen bedeutet *dūrvā* das Gras *Cynodon dactylon*, welches heilende Eigenschaften hat und normalerweise zur Verehrung von Gaṇapati verwendet wird. Hier bedeutet *duḥu* = schwer und *ūrvā* = töten, was soviel bedeutet wie schwer zu tötendes Gras.

Die subtile Bedeutung ist jedoch die *kuṇḍalinī śhakti* an der Basis des menschlichen Körpers, von der es heisst, dass sie im Rückenmark aufsteigt. Diese Energie liegt schlafend an der Basis der Wirbelsäule, am Energiezentrum mit Namen *mūlādhāra chakra*, und Gaṇapati ist die herrschende Gottheit über das *mūlādhāra chakra*, wie im *gaṇapati atharva śhīrṣhaḥa* erklärt.

Hier bedeutet *duḥu* = extrem schwer, schmerzhaft und *ūrvā* = töten **und** sehr weitreichend oder zahllos. So ist *dūrvā* genau **jene** *śhakti*-Energie, welche äusserst schwer zu töten oder schmerzlich zu erlangen und weitverbreitet ist (in allen Menschen).

In diesem Dokument werden wir lediglich die subtile Bedeutung aufzeigen, da die allgemeinen Bedeutungen anderswo zu finden sind.

सहस्रपरमा देवी शतमूला शताङ्कुरा ।

सर्वं हरतु मे पापं दूर्वा दुस्स्वप्ननाशनी ॥ १ ॥

। सहस्र-परमा-देवी । शत-मूला । शत-अङ्कुरा ॥

। सर्वम् । हरतु । मे । पापम् । दूर्वा । दुः-स्वप्न-नाशनी ॥

sahas'raparamā dēvī śhata^{mū}lā śhatān'kurā ।

sar'vagm' haratu mē pāpan' dūr'vā dus'svap'na nāśhanī ॥ 1 ॥

। sahasra-paramā-dēvī । śhata-mūlā । śhata-aṅkurā ॥

। sarvam । haratu । mē । pāpam । dūrvā । duḥu-svapna-nāśhanī ॥

सहस्र-परमा-देवी sahasra-paramā-dēvī = Tausende-über hinaus-weibliche Gottheit

॥ शत-मूला śhata-mūlā = hunderte-Wurzeln oder Ursprünge ॥ शत-अङ्कुरा śhata-aṅkurā = Hunderte – Schösslinge oder Manifestationen

सर्वम् sarvam = alle ॥ हरतु haratu = gewaltsam wegnehmen ॥ मे mē = meine ॥ पापम् pāpam = Sünden ॥ दूर्वा dūrvā = (siehe oben) ॥ दुः-स्वप्न-नाशनी duḥu-svapna-nāśhanī = schlecht-Traum (Alptraum)–Zerstörer. Die treffende subtile Bedeutung von 'Alptraum' ist dieses ganze Universum, welches nichts als eine Projektion unserer eigenen Augen während unseres *jāgrata-avasthā* (Wachzustand) ist. Wenn diese *śhakti* vollständig aufgestiegen ist und ihren Gipfelpunkt erreicht hat, zerstört sie unsere im Wachzustand gemachte Projektion dieses Universums und verleiht uns unweigerlich die Erfahrung von: „Ich bin Bewusstsein, rein, makellos, unendlich.“; „Ich bin das Ich bin, ICH BIN!“

O Mutter! Jenseits der Bestrebungen von Tausenden und Millionen! Aufsteigend von Hunderten von Wurzeln und dich manifestierend in zahllosen Varianten, zerstöre Du all meine Sünden, O dūrvā, Zerstörerin der Alpträume!

॥ 1 ॥

काण्डात्काण्डात् प्ररोहन्ती परुषः परुषः परि ।

एवानौ दूर्वे प्रतनु सहस्रेण शतेन च ॥ २ ॥

। काण्डात्-काण्डात् । प्र-रोहन्ती । परुषः-परुषः । परि ॥

। एवानः । दूर्वे । प्र-तनु । सहस्रेण । शतेन । च ॥

kāṇḍāt-kāṇḍāt' prarōhan'ti parūṣha[fp]' parūṣha[fp]' pari ।

ēvānō dūr'vēp' pratānu sahas'rēṇa śhatēna cha ॥ 2 ॥

। kāṇḍāt-kāṇḍāt । pra-rōhantī । parūṣhaḥa-parūṣhaḥa । pari ॥

। ēvānaḥa । dūrvē । pra-tanu । sahasrēṇa । śhatēna । cha ॥

काण्डात्-काण्डात् **kāṇḍāt-kāṇḍāt** = Abschnitt für Abschnitt ॥ प्र-रोहन्ती **pra-rōhantī** = deutlich –steigt auf ॥ परुषः-परुषः **parūṣhaḥa-parūṣhaḥa** = Knoten für Knoten, durch jeden Knoten ॥ परि **pari** = durch und darüber hinaus. Im Zuckerrohr heissen die essbaren langen Abschnitte *kāṇḍa-s* und die ungeniessbaren Knoten *parūṣhaḥa-s*. Hier vergleichen wir dies mit unserer Wirbelsäule, wo jeder Wirbel *kāṇḍaḥa* darstellt und jede Bandscheibe dazwischen *parūṣhaḥa* ist. Die *kuṇḍalinī śhakti* steigt auf durch die Abschnitte (*kāṇḍa-s*) der Wirbelsäule, wobei sie die Knoten (*parūṣhaḥa-s*) zerstört. Die physische Wirbelsäule wird nicht zerstört; wir sprechen von der Zerstörung von mentalen Knoten, Gewohnheiten, Aengsten, Vorlieben, Abneigungen etc. in unserer mentalen und nervlichen Konstitution.

एवानः **ēvānaḥa** = auf diese Art ॥ दूर्वे **dūrvē** = O Mutter Dūrvē!

॥ प्र-तनु **pra-tanu** = *prakaṭita-tanu* = deutlich – erweitern und ausbreiten ॥ सहस्रेण **sahasrēṇa** = Tausende (von Arten) ॥ शतेन **śhatēna** = Hunderte (von Arten) ॥ च **cha** = und

Du steigst Abschnitt für Abschnitt auf, wobei du jeden unserer mentalen Knoten zerreisst und zerschneidest.

O Dūrvē! Auf diese Weise erweiterst du unser Bewusstsein auf hunderttausend Arten. ॥ 2 ॥

या शतेन प्रतनोषि सहस्रेण विरोहसि ।

तस्यास्ते देवीष्टके विधेम हविषा वयम् ॥ ३ ॥

। या । शतेन । प्र-तनोषि । सहस्रेण । वि-रोहसि ॥

। तस्याः । ते । देवी । इष्टके । वि-धेम । हविषा । वयम् ॥

yā śhatēnap' pratānōṣhi sahas'rēṇa vi-rōhasi ।

tas'yāās'tē dēviṣh'takē vidhēma haviṣhā vayam ॥ 3 ॥

। yā । śhatēna । pra-tānōṣhi । sahasrēṇa । vi-rōhasi ॥

। tasyāḥa । tē । dēvī । iṣṭakē । vi-dhēma । haviṣhā । vayam ॥

या **yā** = sie, die ॥ शतेन **śhatēna** = Hunderte von Arten ॥ प्र-तनोषि **pra-tānōṣhi** = deutlich–erweitern ॥ सहस्रेण **sahasrēṇa** = Tausende ॥ वि-रोहसि **vi-rōhasi** = speziell–aufsteigen

तस्याः **tasyāḥa** = für (dein) ॥ ते **tē** = dein ॥ देवी **dēvī** = weibl. Gottheit ॥ इष्टके **iṣṭakē** = mein Liebstes ॥ वि-धेम **vi-dhēma** = verehren ॥ हविषा **haviṣhā** = mit Gaben von *haviṣi-s* (*haviṣi* = Speisen für die Gottheiten) ॥ वयम् **vayam** = alle von uns

Sie, die sich auf Hunderte von Arten erweitert und im Bewusstsein von Tausenden von sādhas aufsteigt!

Mein Liebstes! Nur Dich verehren wir speziell mit Gaben von haviṣi!

॥ 3 ॥

अश्वक्रान्ते रथक्रान्ते विष्णुक्रान्ते वसुन्धरा ।

शिरसा धारयिष्यामि रक्षस्व मां॥ पदे पदे ॥ ४ ॥

। अश्व-क्रान्ते । रथ-क्रान्ते । विष्णु-क्रान्ते । वसुम्-धरा ॥

। शिरसा । धारयिष्यामि । रक्षस्व । माम् । पदे-पदे ॥

aśh'vak'rān'tē rathak'rān'tē viṣh'ṇuk'rān'tē vasun'dharā ।

śhiraśā dhārayiṣh'yāmi rak'shas'va māām' padēpadē ॥ 4 ॥

। aśhva-krāntē । ratha-krāntē । viṣhṇu-krāntē । vasun-dharā ॥

। śhiraśā । dhārayiṣhyāmi । rakṣhasva । mām । padē-padē ॥

अश्व-क्रान्ते aśhva-krāntē = Pferde Schritte, die subtile Bedeutung von a-śhava ist Nicht-Atem, wie in samādhi ॥ रथ-क्रान्ते ratha-krāntē = Pfad der Wagen, die subtile Bedeutung von Wagen = menschlicher Körper ॥ विष्णु-क्रान्ते viṣhṇu-krāntē = Viṣhṇu's Schritte. In nur drei Schritten umfasste Er das ganze Universum. Der subtile viṣhṇuhu ist das Zentrum des spirituellen Herzraumes.

॥ वसुम्-धरा vasun-dharā = Schatzträger = Planet Earth

शिरसा śhiraśā = in meinem Kopf ॥ धारयिष्यामि dhārayiṣhyāmi = Ich will Dich festhalten

॥ रक्षस्व rakṣhasva = beschützen ॥ माम् mām = mich ॥ पदे-पदे padē-padē = Schritt für Schritt, auf Schritt und Tritt

Mit jedem Atemzug, mit jedem Schritt zum spirituellen Herzen, welches das Schatzhaus des unendlichen viṣhṇu-Bewusstseins ist, halte ich Dich ergeben fest in meinem Geist (Kopf), damit Du mich mit positiven Gedanken und Vorsätzen durchdringen und mich dadurch auf Schritt und Tritt beschützen mögest...

॥ 4 ॥

(Wir sind sehr auf Richtigkeit und Genauigkeit aller unserer Präsentationen bedacht.

Etwaige Vorschläge, Korrekturen, Anmerkungen werden dankbar, umgehend und respektvoll entgegengenommen.

Bitte senden Sie diese per Email an Maunish Vyas: maunish punkt vyas at gmail punkt com)